

Digital vor ambulant vor stationär: Die Praxis des virtuellen Patient:innenpfades

Die Lenkung der Patient:innen zum best-point-of-care Hand in Hand mit dem Prinzip "digital vor ambulant vor stationär" nimmt eine zentrale Stellung in der Zielsteuerung Gesundheit ein. Eine digital unterstützte patient journey ist essentiell für ein nachhaltiges Gesundheitssystem, in dem sich Patient:innen darauf verlassen können, dass sie niederschweligen Zugang zu und einen klaren Weg durch das Gesundheitssystem vorfinden. Österreichische und internationale best practice steht bereits als Bausteinkasten für die Umsetzung von digital vor ambulant vor stationär in Österreich zur Verfügung.

- Welche Konzepte sind augenblicklich in Österreich in Ausarbeitung?
- In welcher Beziehung stehen sie zu existierenden Strukturen und Rollen, insbesondere zur Lotsenfunktion der Primärversorger?
- Wie müssen diese Strukturen weiterentwickelt werden, wo müssen neue Strukturen geschaffen werden?
- Welche Standards und Schnittstellen ermöglichen den Gesundheitsdienstleistern entlang des Versorgungsweges eine nahtlose Kommunikation mit den und für die Patient:innen?
- Welche Rahmenbedingungen und Anreize ermöglichen Verhalten im Sinne der Patient:innen?

Mit dabei:

- Christine Monika Engl
- Peter Klar
- Christoph Peneder
- Christoph Powondra
- David Reif
- David Wachabauer

Moderation: Sophia Freynhofer